

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 17

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Buchbesprechungen

Ursachen der Putz- und Anstrichschäden. Von *K. Lade/ A. Winkler*. 264 S. mit 381 Photos. Geislingen 1958, Verlag Carl Maurer. Preis 68 DM.

Bei der Projektierung und Durchführung von Bauarbeiten sollten zur Vermeidung von Putz- und Anstrichschäden rechtzeitig Massnahmen getroffen werden. Zur Beseitigung von Schäden werden immer wieder wirksame Mittel verlangt. Das vorliegende Werk ist Unternehmern und Architekten eine wertvolle Hilfe. Anhand von sorgfältig ausgewählten und vorzüglich reproduzierten Bildern werden typische Schadenfälle aus der Praxis der beiden Verfasser dargestellt mit dem jeweiligen Krankheitsbild, der Ursache und der Verhütung. Durch den systematischen Aufbau des Werkes wird es dem Benützer leicht gemacht, die auftretenden Schäden zu klassieren und zu bekämpfen. *H. M.*

Neuerscheinungen

Mehrsprachiges Wörterbuch der Schweisstechnik und der verwandten Verfahren. 3. Teil: Lichtbogenschweissung in 12 Sprachen. Herausgegeben vom Institut International de la Soudure. 140 S. Basel 1958, Schweiz. Verein für Schweisstechnik. Preis Fr. 7.75.

Relazione del Consiglio all'Assemblea dei Soci. Herausgegeben von ANIDEL. 75 S. und XXII Tabellen. Roma 1958.

Encyclopédie des Isolants Electriques. Classification, Tableaux synoptiques et Feuilles signalétiques. Editée par l'Association Suisse des Electriciens. 80 p., 27 tab. Zürich 1958, Prix 22 Fr.

Geotechnische Untersuchung des Untergrundes für den Staudamm Göschenenalp. Von *G. Schnitter* und *J. Zeller*. Heft Nr. 43 der Mitteilungen der Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau an der ETH. Sonderdruck aus «Wasser- und Energiewirtschaft». 8 S. Zürich 1958.

Wettbewerbe

Künstlerischer Schmuck des Schulhauses Höhe in Bümpliz. Im Auftrage des Gemeinderates führte der Städt. Ausschuss zur Förderung der bildenden Kunst zwei allgemeine, im Amtsbezirk Bern wohnhaften oder heimatberechtigten Künstlern offene Wettbewerbe durch für die künstlerische Ausschmückung des Höhe-Schulhauses in Bümpliz. Das aus dem erweiterten Ausschuss bestehende Preisgericht fällte folgende Entscheide:

a) Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein Sgraffito an der Turnhalle.

1. Preis (1800 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Mark Adrian
2. Preis (1400 Fr.): Bernhard Wyss
3. Preis (1000 Fr.): Franz Fedier
4. Preis (800 Fr.): Hans Eggenberg

b) Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen Zierbrunnen auf dem Pausenhof.

1. Preis (1200 Fr.): Max von Mühlengen
2. Preis (1100 Fr.): Max Fueter
3. Preis (900 Fr.): Walter Vögeli
4. Preis (700 Fr.): Marcel Perincioli
5. Preis (600 Fr.): Toni Grieb
6. Preis (500 Fr.): Ruth Zimmermann-Häsler

In diesem Wettbewerb konnte das Preisgericht keinen Entwurf zur Ausführung empfehlen.

Oberstufenschulhaus Dübendorf. Teilnahmeberechtigt sind die in den Gemeinden Dübendorf, Wallisellen, Dietlikon, Wangen, Volketswil, Schwerzenbach und Fällanden verbürgerten oder seit 1. Januar 1957 niedergelassenen und elf speziell eingeladenen Architekten. Im Preisgericht sind W. Heusser, Winterthur, M. Werner, Greifensee, E. Eidenbenz, Zürich, H. Fenner, Dübendorf und H. Müller, Dübendorf, als Ersatzmann tätig. Für fünf bis sechs Preise und ein bis zwei Ankäufe stehen 15 000 Fr. zur Verfügung. Angefordert werden Lageplan 1:500, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, kubische Berechnung, Modell 1:500, Erläuterungsbericht. Anfragetermin 19. Mai 1959. Abgabetermin 30. Juli 1959. Die Unterlagen können gegen Hinterlage von 30 Franken auf der Gemeindekanzlei Dübendorf bezogen werden.

Kantonales Verwaltungsgebäude Altdorf. Das Preisgericht, worin die Architekten R. Christ, Basel, O. Dreyer, Luzern, H. Frey, Olten und J. Schader, Zürich, als Ersatzmann mitwirkten, fällte unter sieben eingereichten Entwürfen folgenden Entscheid:

1. Preis (3600 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): A. Camenzind, Lugano
2. Preis (2500 Fr.): G. A. Brüttsch und A. Stadler, Zug
3. Preis (500 Fr.): P. Schilter, Altdorf
4. Preis (400 Fr.): V. Weibel, Schwyz
5. Preis (300 Fr.): C. Mossdorf, Luzern

Die Ausstellung der Entwürfe ist bereits geschlossen.

Gewerbeschule Sitten. Das Preisgericht, worin K. Schmid, Kantonsbaumeister, Sitten, F. Brugger, Lausanne, E. Martin, Genf, H. Baur, Basel, und J. Iten, Stadtbaumeister, Sitten, als Ersatzmann mitwirkten, fällte unter 21 eingereichten Entwürfen folgenden Entscheid:

1. Preis (6000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): P. Morisol, Genf
 2. Preis (4600 Fr.): A. J. Bruchez und P. Schmid, Sitten
 3. Preis (4300 Fr.): P. Forrer, Vissoie
 4. Preis (4000 Fr.): R. Tronchet und A. Oggier, Sitten
 5. Preis (3300 Fr.): Dr. F. Pfammatter, Zürich
 6. Preis (2800 Fr.): E. Mengis und H. Collomb, Sitten
1. Ankauf (1500 Fr.): H. de Kalbermatten und R. Baum, Sitten
 2. Ankauf (1500 Fr.): A. Berrut, Monthey

Ankündigungen

Gedenkfeier Aurel Stodola

an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich

Am 10. Mai 1959 jährt sich der Geburtstag des grossen Menschen und Ingenieurs Aurel Stodola zum 100. Mal. Seine Wahlheimat Zürich, die ETH und die Schweiz haben von ihm in mancher Hinsicht so viel empfangen, dass es uns Ehrenpflicht ist, des grossen Sohnes der Slowakei an der Stätte würdig zu gedenken, wo sein Lebenswerk verwurzelt ist. Wir laden darum jedermann, in welcher Weise er auch immer mit Stodola oder seinem Arbeitsgebiet in Beziehung steht, vor allem natürlich seine ehemaligen Schüler, Assistenten und Mitarbeiter, herzlich zur Teilnahme an der Feier ein, welche die Eidgenössische Technische Hochschule zusammen mit dem Schweiz. Ingenieur- und Architektenverein (S. I. A.) und der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH (G. E. P.) veranstaltet.

Für die ETH: Prof. Dr. H. Pallmann, Präsident des Schweiz. Schulrates

Für den S. I. A.: G. Gruner, dipl. Ing., Präsident

Für die G. E. P.: Dr. P. Waldvogel, dipl. Ing., Präsident

Sonntag, 10. Mai 1959

Zwanglose Zusammenkunft im Zunfthaus zur Meise, Münsterhof, Zürich, von 19 h an. Es wird Gelegenheit geboten, einen kalten Imbiss einzunehmen. Das Getränk übernehmen die Veranstalter.

Montag, 11. Mai 1959

10.30 h öffentliche Feier im Auditorium Maximum der ETH. Begrüssung durch den Rektor Prof. Dr. A. Frey-Wyssling. Das Akademische Orchester spielt unter Leitung von Ernst Hess die Ouverture aus der Suite in C-Dur (Grave, Allegro, Grave) von J. S. Bach. Dann spricht Prof. Dr. G. Eichelberg über «Stodola als Mensch und Forscher». Die Bourrée aus der selben Suite von J. S. Bach schliesst die Feier ab.

12.30 h gemeinsames Mittagessen im Zunfthaus zur Meise, Münsterhof, Zürich, Preis des Gedeckes inkl. Bedienung 9 Fr. (der Betrag wird dort erhoben). Das Getränk übernehmen die Veranstalter.

15.15 h öffentliche Vorträge im Auditorium III der Eidgenössischen Technischen Hochschule (Hauptgebäude): C. Seippel, dipl. Ing., Direktor Brown, Boveri & Cie. AG., Baden: «Dampfturbinen der Gegenwart». — Prof. Dr. J. Ackeret, ETH: «Die Entwicklung des Entropiebegriffs».

Wer an der Feier teilnehmen möchte, wird gebeten, dies bis spätestens Mittwoch, 6. Mai 1959, dem Generalsekretariat

S. I. A., Postfach, Zürich 22, zu melden. Das Generalsekretariat erteilt auch allfällig gewünschte Auskunft, Tel. (051) 23 23 75.

Die Vorträge werden in einem bebilderten Sonderheft der Schweiz. Bauzeitung veröffentlicht. Wer dieses Heft im voraus bestellt, erhält es gegen Nachnahme von 3 Fr. per Post zugestellt.

Institut für Landesplanung der ETH, Sommersemester 1959

1. *Uebungen zur Orts- und Regionalplanung.* Die Uebungen finden wie üblich je Dienstag 17 bis 19 h statt. Thema ist wiederum die Gemeinde Schwyz, für welche, in Fortsetzung der Studien im Wintersemester 1958/59, Ortsplanungsvorschläge ausgearbeitet werden sollen. Als Teilnehmer sind ausser den Studierenden der Abteilungen für Architektur, Bauingenieurwesen, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Kulturingenieur- und Vermessungswesen und Naturwissenschaften auch Praktiker der Planung und der genannten Arbeitsgebiete willkommen. Beginn: Dienstag, den 28. April. Leitung: Prof. Dr. H. Gutersohn und Prof. Dr. E. Winkler.

2. *Seminar für Gemeindeingenieure.* Auf Wunsch zahlreicher Fachleute hat der Schweizerische Schulrat auf Antrag der Abt. VIII der ETH (Kulturingenieur- und Vermessungswesen) beschlossen, im Sommer 1959 erstmals ein Seminar für Gemeindeingenieure durchzuführen, bei welchem ausser der Teilnahme von Studierenden der Abt. VIII und anderer interessierter Abteilungen die Mitwirkung von Praktikern erwünscht ist. Einführende Vorträge sollen mit Diskussionen verbunden werden. Das vorläufige Programm lautet: 1. Mai: Dipl. Arch. *Max Werner*, Chef des Büros für Regionalplanung des Kantonalen Hochbauamtes Zürich: «Einführung, Problemstellung, Erfahrungen im Kt. Zürich». 8. Mai: Dipl. Kult. Ing. *Robert Sennhauser*: «Tätigkeit des Gemeindeingenieurs im Rahmen der Orts- und Regionalplanung». 22. Mai: Dipl. Ing. *Albert Haas*, Ingenieur für Feuerwehr und Wasserversorgung der Kantonalen Gebäudeversicherung Zürich: «Wasserversorgung». 29. Mai: Dipl. Ing. *Jean-Louis Biermann*, Ing. cons.: «Verkehr». 5. Juni: Dipl. Ing. *Not Vital*, Direktor der Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft: «Landwirtschaft, Innenkolonisation». 12. Juni: Dipl. Ing. *Willy Weber*: «Tätigkeit des Gemeindeingenieurs im Rahmen von Orts- und Regionalplanung». 19. Juni: Dipl. Arch. *Hans Marti*, Orts- und Regionalplaner: «Landausnutzung». 26. Juni: Dipl. Arch. *Rolf Meyer*, Orts- und Regionalplaner: «Zonierung». 3. Juli: Dr. *Werner H. Real*, Stadtplaner, Winterthur: «Behauungs- und Quartierplanverfahren». 10. Juli: Dr. *Theo Hunziker*, Büro für Regionalplanung des Kantonalen Hochbauamtes, Zürich: «Forstwirtschaft und Landschaftsschutz». — Die Stunden sind auf 17 bis 19 h festgesetzt worden. Leitung: Prof. Dr. H. Gutersohn sowie Prof. Dr. K. Leibbrand, Prof. M. Stahel und Prof. Dr. E. Winkler. Uebungen und Seminar finden statt im Hörsaal Nr. 3g (Naturwissenschaftliches Institut der ETH, Sonneggstrasse 5, 2. Stock). Auskünfte bei Prof. Dr. H. Gutersohn (32 73 30, intern 2301) und Prof. Dr. E. Winkler (32 73 30, intern 2302).

Schweizerische Gesellschaft für Automatik (SGA)

Die SGA führt Mittwoch, den 20. Mai 1959, am Sitz der EPUL, 33 Avenue de Cour in Lausanne eine Studententagung über das Thema «Die stochastischen Verfahren in der Regelungstechnik» durch. Dabei sind folgende Vorträge in französischer Sprache vorgesehen: Prof. *Blanc*, Lausanne: «Die stochastischen Verfahren und die Bestimmung ihrer Spektren». Ing. *Pun* und *Cuénod*, Genf: «Die harmonische und Impuls-Analyse von stochastischen Verfahren in der Regelungstheorie». Ing. *P. Gaussens*, Paris: «Die Regelung der stochastischen Schwingungen der Spannung eines elektrischen Netzes». Ing. *M. Pélégryn*, Paris: «Einige Aspekte der statistischen Berechnungen von Regelproblemen». Prof. *Jury*, Kalifornische Universität Berkeley: «Optimisation procedures for sampled-data and digital control systems» in englischer Sprache. Einschreibkarten sowie weitere Auskünfte können am Sitz der SGA, Institut für allgemeine Elektrotechnik der ETH, Sternwartstrasse 7, Zürich 6, bezogen werden.

Schweisskurse des Schweiz. Vereins für Schweisstechnik

Im Sommer 1959 werden durchgeführt:

Autogen-Schweisskurse: Einführungs-Tageskurs vom 31. Aug. bis 4. Sept. mit anschliessender Uebungswoche; Einführungs-Abendkurs vom 11. bis 30. Mai und vom 17. Aug. bis 5. Sept. sowie Weiterbildungs-Abendkurs vom 8. bis 27. Juni.

Lichtbogen-Schweisskurse: Einführungs-Tageskurs vom 1. bis 5. Juni mit anschliessender Uebungswoche; Weiterbildungs-Tageskurs vom 24. bis 28. Aug. mit anschliessender Uebungswoche; Einführungs-Abendkurs vom 17. Aug. bis 5. Sept.; Weiterbildungs-Abendkurs vom 8. bis 27. Juni 1959.

Kunststoff-Verarbeitungskurse: Einführungs-Tageskurse vom 1. bis 5. Juni und vom 8. bis 12. Juni; Einführungs-Abendkurs vom 31. Aug. bis 25. Sept.

Spezialkurse für Schutzgasschweissen vom 25. bis 29. Mai, für Meister und Vorarbeiter vom 11. bis 15. Mai und für Konstrukteure vom 15. bis 19. Juni und vom 22. bis 26. Juni. Im Spezialkurs für Konstrukteure werden die Teilnehmer in zwanzig Vorträgen durch Referenten aus der Industrie über die Fragen der modernen Schweisstechnik ausgebildet und erhalten zudem anhand von Demonstrationen und Uebungen Einblick in die verschiedenen Schweissverfahren. Das Sekretariat des Schweizerischen Vereins für Schweisstechnik, Basel (Tel. 23 39 73), erteilt über Daten, Preise und über Einzelheiten der Programme jede Auskunft. Dort können auch die genauen Kursprogramme bezogen werden.

Colloque et Journées d'étude des eaux, Liège 1959

L'Université de Liège organise un *Colloque International*, sous la direction des professeurs M. Legraye et L. Calémber, à Liège, les 4 et 5 mai 1959 dans les locaux de l'Association des Ingénieurs sortis de l'Université de Liège, 22, rue Forger. Il porte sur le thème: «Problèmes géologiques et hydrogéologiques relatifs aux barrages et aux bassins de retenue. Sédimentation dans les barrages-réservoirs». — Le Colloque a lieu en liaison avec les *Journées Internationales d'Etude des Eaux* organisées dans le même local, du 6 au 9 mai 1959, par le Centre Belge d'Etude et de Documentation des Eaux, sur: «La sédimentation: Eaux potables, Eaux usées, Eaux industrielles; Pollution des cours d'eau». Les orateurs sont des savants et des techniciens des pays suivants: Belgique, France, Pays-Bas, Allemagne, Angleterre, Suisse, Etats Unis d'Amérique, Algérie, Congo Belge. Les textes intégraux des communications avec reproduction des figures, plans, coupes et photographies seront publiés par les soins de l'Université de Liège, en un volume spécial. Les souscriptions à ce volume complet et richement illustré, peuvent s'effectuer dès à présent par virement d'une somme de 250 francs belges au C. C. P. 464.74 de L. Calémber, Liège, en indiquant au verso du coupon la mention «Colloque International Barrages». Pour tout renseignement avant le Colloque, adresser la correspondance à L. Calémber, professeur à l'Université de Liège, 7, place du XX-Aôut, Liège, Belgique (tél.: 23 00 23). Pour les 12^{mes} journées d'étude des eaux, s'adresser d'urgence au CEBEDEAU, 2, rue A. Sté-vert, Liège (tél.: 52 12 33).

Vortragskalender

Dienstag, 28. April. STV Sektion Zürich. 20.00 h im Kongresshaus, Eingang U, Gotthardstrasse 5. *Max Schuler*, Chef der Personalausbildung der Swissair, Zürich: «Die Swissair im Weltluftverkehr».

Donnerstag, 30. April. Schweiz. Gesellschaft für das Studium der Motorbrennstoffe (SGSM) und Schweiz. Verband für die Materialprüfungen der Technik (SVMT). 10.15 h im Auditorium III, Maschinenlabor ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. «Treib- und Schmierstoffe für die britische Trans-Antarktis-Expedition 1957/58». Autoren: *D. L. Pratt*, *G. M. Christie*, *E. F. Coxon* und *J. R. Lodwick*, The British Petroleum Co. Ltd. Vorgetragen in deutscher Sprache durch Ing. *O. Lüscher*, B. P. Benzin & Petroleum AG., Zürich. Für die Diskussion steht *J. R. Lodwick*, B. Sc., A. R. I. C. A. F. Inst. Pet. persönlich zur Verfügung. 11.20 h Farbfilm: «Vorstoss in die Antarktis». Anschliessend Diskussion. 12.45 h gemeinsames Mittagessen im Restaurant «Königstuhl», Stüssihofstätt 3, Zürich 1. 15.00 h Dr. habil. *E. Kruppke*, Oberingenieur bei Daimler-Benz AG., Stuttgart-Untertürkheim: «Erfahrungen über Schmierstoffe für Motorfahrzeuge». Anschliessend Diskussion.

Donnerstag, 30. April ETH Zürich, Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik. 17.15 h im Auditorium IV des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstr. 3. Prof. Dr. *R. Sauer*, Technische Hochschule München: «Numerische Probleme in der Gasdynamik».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5. Telephon (051) 23 45 07 / 08.